

**Volkshochschule**

## Väter in der Elternzeit

Heutzutage möchten viele Männer aktive Väter sein. Sie wollen das Aufwachen ihrer Kinder auch im Alltag erleben und dabei eine wichtige Rolle einnehmen. Darauf deuten die steigenden Zahlen der Väter hin, die Elternzeit in Anspruch nehmen.

Ein VHS-Kurs am 24. April und 8. Mai, jeweils von 18 bis 21.30 Uhr, hat zum Ziel, Männer in ihrer Rolle als Vater zu stärken, indem, angeregt durch Referate, Fallbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch, verschiedene Themen bearbeitet werden, beispielsweise die Bedeutung des Vaters für die Entwicklung von Kindern.

Dozent Dr. Michael Matzner ist Autor der Bücher „Vaterschaft heute. Klischees und soziale Wirklichkeit“ sowie „Vaterschaft aus der Sicht von Vätern“. Weitere Infos bei der VHS unter 06202/20950. vhs

**Badenia Hirschacker**

## Osterfeuer soll hell erstrahlen

Die Privatmannschaft des FC Badenia Hirschacker, der 2. FC Kühler Krug, veranstaltet ihr Osterfeuer. Wie in den letzten Jahren findet die Veranstaltung auf dem Hirschacker-Sportplatz statt. Termin ist am Gründonnerstag, 9. April, ab 18.30 Uhr.

Das Feuer wird bei hereinbrechender Dunkelheit gezündet. Für Speis und Trank für die hoffentlich zahlreich erscheinenden Zuschauer sorgen das Team des Kühler-Krug und die Clubhauswirtin des FC Badenia. hw



## Farbenprächtige Prozession am gestrigen Palmsonntag

Unzählige Palmzweige aus Buchs, Forsythien und bunten Bändern, die im Wind pink, gelb, grün, blau, orange lustig flattern, passieren das Torhaus des Schlosses. „Hosianna, wir loben dich, großer Gott“ erhebt Dekan Wolfgang Gaber seine Stimme, die hier, im Tordurchgang, noch gewaltiger klingt.

Der Zug der Katholiken, die sich schon kurz vor zehn Uhr in der Früh am Arionbrunnen des Schlossgartens versammelt hatten, um die Palmgestecke segnen zu lassen, zieht in Richtung Sankt Pankratius-Kirche, mitten über die Straße, vorbei an Autofahrern, die ein Wartepäuschen einlegen müssen.

Es ist Palmsonntag. Und das, was Kinder, Ministranten und Erwachsene in einer Prozession vereint, stellt den Einzug von Jesus in Jerusalem vor 2000 Jahren nach, als die Menschen ihrem neuen Messias zujubelten, mit Palmzweigen wedelten und einen Teppich unter seinen Füßen ausrollten.

Die Kinder schwenken stolz ihre Palmzweige, die sie im Kommunionkurs letzte Woche gebastelt haben. Kaum angekommen in der Kirche, die dem Patron der Jugend geweiht ist, umringen sie Gaber, der feierlich in rotes Samtornat gehüllt ist, in einem Kreis und wedeln und schwenken ihre Stecken. Es ist ein fröhliches

Bild, das den Leidensweg des Propheten kurz ausblendet.

Gaber geht auf die Bedeutung des Palmsonntags ein. Die Palmen, die als Symbole des Frühlings und des Lebens verstanden werden können, sollen „unsere Freundschaft zu Jesus“ unterstreichen. Es gehe darum, ihm treu zu bleiben, den Lebensweg mit Jesus zu gehen, selbst wenn Sorgen und Zweifel uns plagten. Denn, „die Mitte der Nacht ist der Anfang des neuen Tages“. Das Kreuz sei kein Endpunkt, sondern dahinter leuchte die Ostersonne. „Ostern ist das große Fest der Christenheit, denn Ostern ist das Fest des Lebens.“ syd/BILD: SCHWINDTNER

**Theater am Puls:** „Traumfrau verzweifelt gesucht“ von Autor Tony Dunham feiert Premiere

## Von Irrungen und Wirrungen

Von unserer Mitarbeiterin Anette Zietsch

Mehr als elf Millionen Singles gibt es in Deutschland - und Harald gehört seit 18 Monaten auch dazu. Nicht freiwillig. Das Fax, mit dem seine damalige Frau einen schönen Schlussstrich unter sieben Jahre Ehe setzte, traf den 34-jährigen Informationsanalytiker wie einen Keulenschlag. Ohne Vorwarnung hat ihn Julia, die Liebe seines Lebens, verlassen. Einfach so! Obwohl ihre Beziehung doch wirklich zufriedenstellend verlief. Er kann es nicht begreifen. Es war alles perfekt, und die Heirat, sie war doch unausweichlich bei all den steuerlichen Vorteilen!

Harald ist noch immer am Boden zerstört. Doch so kann es nicht weitergehen, beschließt seine verständnisvolle, aber energische „gute Freundin“ Henriette. Eine Kontaktanzeige soll den Liebesskranken aus seinem Jammertal holen. Und was er dabei erlebt, erzählt Tony Dunham

in dem Zweipersonenstück „Traumfrau verzweifelt gesucht!“ Bei der Premiere im „Theater am Puls“ war der Erfolgssautor selbst vor Ort, denn nach „Liebe, Sex und Therapie“ sowie „Schnüffler, Sex und schöne Frauen“ ist es die dritte Komödie von ihm, die auf der Schwetzingen Bühne gespielt wird.

Fabelhaft inszeniert hat sie der Regisseur Joe Knipp. Spritzige Dialoge mit Lokalkolorit, die das Publikum ins „Blaue Loch“ führen oder mit dem Bus nach Ostersheim mitnehmen, bringen die Premierengäste immer wieder herzlich zum Lachen, ebenso wie der hilflose Protagonist, dessen Ex ihn in seinen Gedanken noch immer auf Schritt und Tritt begleitet („Julia sagte immer...“).

Dass die Verabredungen mit den potenziellen Beziehungskandidatinnen zum Scheitern verurteilt sind, ist nahezu unvermeidlich. Denn Harald kann - oder will - sich emotional einfach nicht von der perfekten Julia

(die sich in einer kurzen Szene übrigens als abgeschaffte Hausfrau und Mutter entpuppt, breiten Kurpfälzer Dialekt sprechend) lösen.

Und er trifft - vielleicht als logische Konsequenz seines verkorkten Seelenlebens - nur völlig überdrehte Charaktere: die hyperaktive New Yorker Stadtneurotikerin Trish, die in anderen Sphären schwebende überkandidelte Kamilla, das lispelnde und freizügige Girlie Gabi („Gummi drüber und ab durch die Mitte“) sowie die schönegeistige Anja, die zwischen van Gogh und Heine gleich mit der Tür ins Haus fällt, das sie den Vater ihrer Kinder suche.

Melanie Wittke und Dieter Fernengel scheitern diese pointenreiche und spritzige Komödie durch die Irrungen und Wirrungen des modernen Beziehungsdschungels auf den Leib geschrieben.

Die Schauspielerinnen schlüpfen lässig und schnell in jeden Charakter, sie begeistern die Zuschauer immer wieder mit ihrer stufenlosen Wandlungsfähigkeit von der extrovertierten Plaudertasche zur feinnervigen Nympe. Und ihr männlicher Kollege überzeugt mit seiner ausdrucksstarken Mimik, die die ganze Bandbreite vom sensiblen Frauenversther zum triebgesteuerten Macho umfasst.

Das Finale nach 80 Minuten, gespickt mit humorvollen Szenen, ist verblüffend erfrischend. Hinterlässt einer der ersten Sätze des Stückes („Wir sind Freunde seit 20 Jahren“) unwillkürlich einen schalen Beigeschmack und die Befürchtung, es handele sich bei „Traumfrau verzweifelt gesucht!“ um einen aufgewärmten Abklatsch von „Harry und Sally“, wäre Tony Dunham kein Meister seines Faches, hätte er am Ende nicht doch noch eine Überraschung auf Lager.



Melanie Wittke und Dieter Fernengel brillieren in der Komödie „Traumfrau verzweifelt gesucht“.

Weitere Vorstellungen finden am 12. und 23. April, am 23. Mai sowie am 6. und 20. Juni statt.

**Stadtbibliothek:** Heute Lesung mit Thomas Bührke

## Kein Buch mit sieben Siegeln

Wie viele Galaxien gibt es eigentlich? Und wie sehen schwarze Löcher aus? Astrophysik ist für viele ein Buch mit sieben Siegeln.

Deshalb hat Thomas Bührke es sich in seinen Büchern zur Aufgabe gemacht, kleinere und größere Rätsel der Physik und der Astronomie verständlich zu erklären. Der Astrophysiker aus Schwetzingen baut physikalische Erkenntnisse in spannenden Geschichten ein und führt in seinen Sachbüchern interessante Gedankenspiele an.

Physik ist bei Bührke nicht nur ein Gebilde aus theoretischen Formeln.

Der im Schälzig lebende Wissenschaftsjournalist will Interesse wecken und so den Lesern physikalische Fakten näher bringen. „Schließlich umgibt uns die Physik überall, sie beeinflusst unsere Freizeit, unsere Arbeit, unser Denken“, so Bührke.

Heute, 20 Uhr, liest Thomas Bührke in der Stadtbibliothek aus seinem aktuellen Sachbuch „Warum Planeten keine Würfel sind“ und aus seinem Roman „Die Sonne im Zentrum. Aristarch von Samos“. Karten gibt es in der Buchhandlung Kieser, die die Lesung organisiert hat. edi

**KURZ + BÜNDIG**

**Deutsches Sportabzeichen**

Die Abnahme des Sportabzeichens beim TV 1864 auf dem Sportplatz an der Sternallee findet zu folgenden Terminen statt: Dienstag, 5. Mai und 9. Juni, um 18.30 Uhr; Dienstag, 23. Juni, um 18 Uhr Radsprint mit Treffpunkt an der Grillhütte und um 18.30 Uhr Langstrecken; Samstag, 25. Juli, 11 bis 14 Uhr im Rahmen des TV Familiensportfestes; Dienstag, 15. September, um 18 Uhr.

**Hausfrauen zur Freilichtbühne**

Die Hirschacker-Hausfrauen fahren am Samstag, 4. Juli, zur Freilichtbühne Ötigheim. Auf dem Programm steht die Operette „Zum Weißen Rössl“. Da Karten rasch vergriffen sind, ist eine schnellstmögliche Anmeldung erforderlich. Anmeldung und Anfragen für interessierte Mitglieder und Gäste bei Brigitte Dietewig, Telefon 4422.

**Erste Hilfe bei Kindern**

Bei Kindern und Säuglingen gestaltet sich die Erste-Hilfe im Notfall oft schwierig. Die Johanniter geben Kurse im Umgang mit den „kleinen Patienten“. Babysitterfreundliche Abendkursvariante über vier Wochen. Die Johanniter bieten vom 21. April bis zum 12. Mai, immer dienstags, von 19.30 bis 22 Uhr, einen Erste-Hilfe am Kind Kurs an. Kursort ist in der Friedrichstraße 38. Information und Anmeldung unter 0621/483030.

**Frauenselbsthilfe nach Krebs**

Die monatliche Beratungsstunde für betroffene Frauen und Männer findet am Dienstag, 7. April, von 15 bis 17 Uhr, im Krankenhaus Schwetzingen, G 3, Zimmer 3.158 statt. Die Beratung kann ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

**Excel 2007 Grundstufe**

Dieser VHS-Kurs bietet eine grundlegende Einführung in Excel 2007. Er eignet sich insbesondere für Umsteiger mit Erfahrung aus einer der Vorgänger-Versionen, aber auch für Einsteiger mit PC-Grundkenntnissen. Kursbeginn Mittwoch, 22. April, 18.30 Uhr, in der VHS.

**Vorlesen mit Peter Lemke**

Die nächste Vorlesestunde mit Peter Lemke für Kinder ab vier Jahren ist am Mittwoch, 22. April, von 15 bis circa 15.45 Uhr, in der Stadtbibliothek. Abtauchen in die Welt der Märchen, Hexen oder auch Abenteuer- und Gruselgeschichten – auch nach Wahl der Zuhörer. Eintritt frei. Anmeldung ab Dienstag, 7. April.

**Jetzt auch in Heidelberg! NUR 6 TAGE! Jetzt auch in Heidelberg!**  
**Montag, den 6. April bis einschließlich Samstag, den 11. April.**  
**SOFORT BARGELD FÜR GOLD, SILBER, PLATIN BRILLANTEN UND LUXUSUHREN!**  
 MO. - FR. 10-19.00 UHR  
 SA. 10.00-16.00 UHR  
 Bringen Sie Ihren Ausweis mit!

**IHR ARTIKEL WIRD KOSTENLOS GESCHÄTZT! BEI ANKAUF ERHALTEN SIE SOFORT BARGELD!**

Die aus TV und Presse bekannte Luxusankaufsfirma Edmund Arnold gibt Ihnen die Gelegenheit Wertgegenstände, wie z.B. Ringe, Ketten, Broschen, Armbänder, Silber-Bestecke, -Schalen, Münzen, Diamanten, Zahngold, Luxusuhren, usw. sofort gegen Bargeld zu verkaufen!

**WIR SUCHEN DRINGEND LUXUSUHREN UND SCHMUCK! JEDER ZUSTAND!**

ANTIKER UND MODERNER SCHMUCK (RINGE, KETTEN, BRÖSCHEN, MÜNZEN, SILBER, GOLD UND BRILLANTEN!)

Dringend gesucht! Diamant- und Eitschmuck  
 Dringend gesucht! Antiker und moderner Schmuck  
 Dringend gesucht! Goldschmuck jeglicher Art  
 Dringend gesucht! Goldarmbänder und Ketten  
 Dringend gesucht! Ringe mit Edelsteinen und Diamanten  
 Dringend gesucht! Goldmünzen

**Wir bewerten Ihre Erbstücke kostenlos!**

**WIR ZAHLEN HÖCHSTPREISE FÜR IHREN SCHMUCK! ALLES ANBIETEN & SPONTAN VORBEIKOMMEN!**

ROLEX – PATEK PHILIPPE – IWC – LANGE & SÖHNE – CARTIER – BREITLING – VACHERON AUDEMARS PIQUET – JAEGER LECOULTRE – OMEGA – BREGUET

Dringend gesucht! Alte Patek Philippe mit Mondphase oder Stoppuhr  
 Dringend gesucht! z.B. Patek Philippe bis zu 15.000 € oder mehr!  
 Dringend gesucht! z.B. diese Patek Philippe Minimum 4000 € plus  
 Alle Chronographen x Breitling & anal. Uhren u. Omega Heuer LONGINES Sportmodelle

Wir kaufen alle alten und neuen ROLEX Uhren. Höchstpreise für Explorer, Submariner, Sea Dweller GMT, Daylone, Milgauss, Day-Date min. 1000 € bis zu 10.000 € plus.  
 Für diese große Nautilus bis 15.000 € Stahl-guter Zustand

**DRINGEND GESUCHT ECHT SILBER: Bestecke • Münzen Schalen • Leuchter ...und alles AUS ECHT SILBER!**

**BRILLANT UND DIAMANTANKAUF**  
 1 ct. Brillant bis zu 4.000,- €  
 10 ct.-20 ct. Brillant bis zu 400.000,- €  
 ALLE QUALITÄTEN & GRÖSSEN AUCH LOSE STEINE!  
 Bringen Sie Ihren Ausweis mit!

**JUWELIER EDMUND ARNOLD SEIT 1880**  
**HAUPTSTR. 135 • HEIDELBERG CITY** am Universitäts Platz